

JESUS CHRISTUS spricht: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matth. 4,4 / Luk. 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 10.-16.11.2018

Nr. 18/46-A

Lieber Hörer!

Wenn ich dich jetzt sehen könnte, dann wollte ich dich fragen: „Wie geht es dir?“

Vielleicht hast du heute zum Telefon gegriffen, weil du vom Leben enttäuscht bist. Um dich herum sind Menschen, denen scheint es gut zu gehen. Sie erscheinen in deinen Augen stark und selbstbewusst zu sein. Manchmal sehnst du dich danach, auch so sein zu können, wie sie.

Sie erzählen dir von ihren Erfolgen und bei dir scheint alles nur Niederlage und Enttäuschung zu sein. Du fühlst nur deine Schwachheit und dein Unvermögen. In deinen Augen gibt es bei dir nichts Positives mehr zu erzählen. Deine Seele ist niedergeschlagen.

Und weil dein Zustand so deprimierend ist, besteht die große Gefahr, dass du auch kein Vertrauen mehr zu Gott hast. Was hast du ihm denn zu bringen? Womit kannst du vor ihm glänzen?

Mein lieber Freund, ich kann dich so gut verstehen. Aber hör doch, wie Gott deinen Zustand beurteilt:

„Der HERR ist nahe bei denen, die zerbrochenen Herzens sind, und er hilft denen, die einen zerschlagenen Geist haben.“

Lieber Hörer, merkst du etwas? Gott beurteilt deinen Zustand ganz anders als du selbst. Hast du es wirklich verstanden? Ich muss es dir unbedingt noch einmal lesen:

„Der HERR ist nahe bei denen, die zerbrochenen Herzens sind, und er hilft denen, die einen zerschlagenen Geist haben.“

Du bist also bei dem lebendigen Gott mitsamt deiner Niedergeschlagenheit sehr herzlich willkommen. Ach, wenn ich das doch all den betrübten Menschen sagen dürfte. Es besteht also keinerlei Grund zu verzweifeln oder das Handtuch zu werfen.

Gott wartet geradezu auf Menschen, die sich in einem solchen Zustand befinden. Sie haben die allergrößte Chance, dass ihnen geholfen wird. Und je tiefer du gefallen bist und deine ganze Unwürdigkeit vor Gott erkennst, desto besser. Und jetzt hör doch, wie Jesus auch zu dir sagt:

„Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und unter Lasten stöhnt! Ich werde euch Ruhe verschaffen!“ Gott kann dem Starken nicht helfen. Er vertraut in sich und in sein stolzes Selbstbewusstsein. Jesus wartet auf Schwache. Er will ihre Kraft sein. Darum sagt Jesus: **„Meine Kraft wird in der Schwachheit vollkommen!“** Lieber Hörer...

....das sagt er auch zu dir. Glaub ihm doch!

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ **07424 / 50 17 84** vom Ausland aus: ☎ **0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen – **NEU !!!**